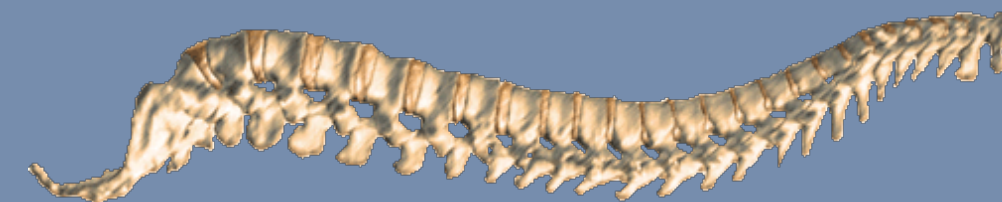




Die Bandscheibe



[Forum](#) [Fremdwörter-Lexikon](#) [Interessantes](#) [Gästebuch](#) [In eigener Sache](#) [Kontakt](#) [Haftung](#) [Weitersagen](#) [Seitenübersicht](#) [Spende](#) [Suche HP und Forum](#)

Hauptmenü

- ▶ [Startseite](#)
- ▶ [Der Anfang](#)
- ▶ [Aktive Seiten](#)
- ▶ [Wissen](#)
 - ▶ [Anatomie](#)
 - ▶ [Behandlungen](#)
 - ▶ [EU-Rente](#)
 - ▶ [Interessantes](#)
 - ▶ [Klinikübersicht](#)
 - ▶ [Leitfaden](#)
 - ▶ [Lexikon](#)
 - ▶ [MRT-Bilder](#)
 - ▶ [Neurologie](#)
 - ▶ [Offene MRT's](#)
 - ▶ [OP-Methoden](#)
 - ▶ [Presse-Infos](#)
 - ▶ [Symptome](#)
 - ▶ [Versorgungsamt](#)
 - ▶ [Was ist?](#)
 - ▶ [Wissenschaft](#)
- ▶ [Über uns Bandis](#)
- ▶ [Service](#)

Newsletteranmeldung

[Abonnement bearbeiten](#)

Name:

*
Email-Adresse:

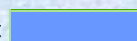
*
Newsletter-Format:
Text HTML

Symptome

Benutzerbewertung: ●●●●● / 7

Schwach

Perfekt



Geschrieben von: Administrator
Mittwoch, den 25. April 2007

Bandscheibenvorfall - BWS	Schmerzen im Brustkorb, Ausstrahlungen in die Rippen, Herzrasen, Herzstolpern, Enge im Brustkorb, Ausstrahlende Schmerzen in die Arme. Lähmungen der Beine, teilweise bis zum Verlust der Gehfähigkeit. Schwäche, Urin und Stuhl zu halten oder abzugeben.
Bandscheibenvorfall - HWS	Verspannung der Schulter- und Rückenmuskulatur, Kopf- und Nackenschmerzen, Ohrgeräusche, Kieferschmerzen, Schwindelgefühle. Schmerzen der Arme und Hände, Brennen und Kribbelparesen. Lähmungen von Armen und/oder Beinen. Schwäche, Urin und Stuhl zu halten oder abzugeben.
Bandscheibenvorfall - LWS	Starke, vom Kreuz über den Po in das Bein ausstrahlende Schmerzen (Ischialgie), Taubheitsgefühl und auch Lähmungen in den Beinen mit Ausfall von Reflexen. Zehengang, Hackengang und Fußheber nicht durchführbar. Brennen im Bein, Kältegefühl. Lähmungen von Darm und Blase müssen sofort behandelt werden!
Foramenstenose	Nervenwurzelreizung führt zu starken Schmerzen. Es entstehen Schmerzen und Schmerzausstrahlungen wie bei einem Bandscheibenvorfall. Der Körper reagiert, indem er durch verstärkte Muskelanspannung die Situation zu stabilisieren versucht, was dann wiederum selbst zu schmerzhaften Muskelverspannungen führen kann.
Hexenschuss	plötzlich stechender Schmerz im unteren Rückenbereich, der nicht in das Bein ausstrahlt. Man nimmt eine Schonhaltung ein, kann auch kurzfristig bewegungsunfähig sein. Ursache: keiner bestimmten zuzuordnen, ungünstige Bewegung z.B. bei Gartenarbeit
Hypermobilität	Überlastungsschmerzen bei statischen Belastungen des Bewegungsapparates, die dann zu Schmerzen in den Gelenken, Sehnenscheidenentzündung, häufigen Verletzungen an Bändern und Gelenken und chronischer Arthritis führen.
Ischias	einschießender Schmerz ab Hüftgegend, der ins Bein bis in die Zehen ausstrahlt. Es kann zu Kribbeln, Schwäche des Beins bzw Fuß kommen. -plötzliche Stiche Ursache: vom Rückenmark ziehen Nerven in alle Bereiche des Körpers, der Ischiasnerv ist der dickste und längste von ihnen, er reicht von der Lendenwirbelsäule bis in den Fuß. Durch Störungen im Bereich der Wirbelsäule kann es zu oben genannten Beschwerden kommen. z.B. Einengung, BSV mit Sequester, Nervenwurzelreizung(auch durch OP bedingt)
Lumbago	siehe Hexenschuss
Lumboischialgie	Ursache: Bandscheibenvorfall oder Vorwölbung. (andere möglich?) Schmerzen im gesamten Bein, oder Teilen davon, zum Teil inklusive Gesäß. Häufig in Wellen, mal stärker, mal weniger stark. Entweder permanent oder ausgelöst durch bestimmte Haltung (Sitzen, Hocken), zum Teil auch durch Gehen oder Liegen.
Myelopathie	erhebliche Beschwerden und Behinderungen, Schwäche und Steifigkeit in den Beinen, Nackenschmerzen, Schulter- und Armschmerzen, Gangunsicherheit, "Elektrisieren" des Rückens, wenn der Kopf nach vorne gebeugt wird.
Skoliose	Typisch für die Skoliose ist der Rippenbuckel und ein Lendenwulst beim Vorbeugen. Häufig steht eine Schulter höher als die andere. Besteht die Skoliose über einen längeren Zeitraum, ist die Beweglichkeit der Wirbelsäule eingeschränkt; strukturelle Veränderungen der Wirbelkörper treten auf. Die Seitbiegung der Wirbelsäule schränkt die Beweglichkeit des Brustkorbs ein. Herz-Lungentätigkeit und die Funktion der Verdauungsorgane können eingeschränkt werden. Die Rückenmuskeln können schmerzempfindlich sein, so wie auch die Dornfortsätze der Wirbel und die Darmbeinkämme. Rückenschmerzen, die meist bei langem Sitzen oder Stehen auftreten.
Spinalstenose	Typischerweise kommt es dabei nach einer unterschiedlich langen Gehstrecke (20-500 m) zu einer "Beinsymptomatik" mit der Claudicatio spinalis, die sich in Schweregefühl, subjektiver Schwäche, Sensibilitätsstörungen und zunehmenden Beinschmerzen mit dem Drang zum Stehenbleiben bemerkbar macht. Ursächlich sind Verschleißerscheinungen der Lendenwirbelsäule mit Bildung von Knochenzacken im Bereich der Bandscheiben und Wirbelbögen und die Wirbelgelenkarthrose mit Verdickung derselben. Dies führt zu einer zunehmenden Einengung des Wirbelkanals mit Kompression der Nervenwurzeln, wobei im Vergleich zum Bandscheibenvorfall nicht nur eine Nervenwurzel, sondern gleich mehrere im Rückenmarksschlauch gedrückt werden, die sogenannte Caudakompression.

Verfügbare Mailingliste:

Gesundheit: Gesundheit

[Registrieren](#)

(*) Pflichtfelder

[Google Wetter](#)

Stadt:

Castrop-Rauxel,
North Rhine-
Westphalia

11°C Klar

Feuchtigkeit: 76 %

Wind: N mit 6 km/h

So. 6 | 14 Vereinzelt
stürmisch

Mo. 4 | 8 Vereinzelt Regen

Di. 0 | 10 Vereinzelt Regen

Mi. 4 | 11 Meist sonnig

Powered by JoomlaGadgets

[Umfragen](#)Bewerten Sie unsere
Internetpräsenz

sehr gut

gut

befriedigend

ausreichend

[Verwandte](#)[Warum Ich?](#)[Die Bandscheibe](#)[Interessantes](#)[Download](#)[In eigener Sache](#)[Neu Hier?](#)[Behandlungen](#)[Bisphosphonate](#)[Bandscheiben-OP-Video](#)[Presse Infos 2](#)[Presse Infos 1](#)

Konservative Therapiemaßnahmen (Mieder, Wirbelkanalinfiltrationen) helfen dabei nur kurzzeitig, so dass nicht nur bei neurologischen Ausfällen, sondern auch bei Beeinträchtigung der Lebensqualität der zumeist älteren Patienten in Bezug auf Mobilität, Gehstrecke und Stehzeit operiert werden sollte.

Wirbelsäulensyndrom Ein WS-Syndrom (Wirbelsäulensyndrom) ist eine Diagnose ohne genauen Befund, die im Grunde nicht mehr besagt, als dass der Patient im Bereich der Wirbelsäule Schmerzen hat.

Dies gilt auch für alle anderen Wirbelsäulensyndrome in der Orthopädie wie LWS-Syndrom (Lendenwirbelsäulenschmerzen), HWS-Syndrom (Halswirbelsäulenschmerzen), BWS-Syndrom (Brustwirbelsäulenschmerzen), Schulter-Arm-Syndrom (Schmerzen im Schulter-Arm Bereich) usw.

Zervikozephalysyndrom Das Zervikozephalysyndrom wird hervorgerufen durch eine Behinderung des Blutflusses in den Wirbelarterien, die durch eine Abnützung der Unkovertebralgelenke verursacht wird. Die Symptome treten in Abhängigkeit von den Kopf- und Halsbewegungen des Patienten auf, die das Blut auf seinem Weg durch die Wirbel-Querfortsätze zum Hirn behindern können.

Das Zervikozephalysyndrom weist folgende Symptome auf:

- Schmerzen bei Druck auf die Quer- und Dornfortsätze
- Bewegungsschmerzen im Halsbereich
- Bewegungseinschränkungen und Muskelverspannungen im Halsbereich
- migräneartige Kopfschmerzen
- Ohrensausen
- Schwindel
- Sehstörungen
- Schwächeanfälle
- psychische Störungen

Quellen: Patienten-Berichte; [Wikipedia](#); Mein Rückenbuch; siehe [Quellennachweis](#)
Autor: diebandscheibe.de

[Diese Seite als PDF downloaden](#)

Zuletzt aktualisiert am Freitag, den 22. Januar 2010

- [Presse Infos](#)
- [Links](#)
- [Das FPZ-Konzept](#)
- [Lexikon](#)
- [Osteopathie](#)
- [Faq](#)
- [Bandscheibendübel](#)